



# **Anlage zu den Schienennetznutzungsbedingungen Liste der Entgelte**

**für die Benutzung der Schienenwege**

## **HLB Basis AG**

**Gültig ab 9. Dezember 2018**

Herausgeber:

HLB Basis AG,  
Am Hauptbahnhof 18, 60329 Frankfurt  
Tel.: 069 / 242524 – 0  
Email: [Infrastruktur-Frankfurt@hlb-online.de](mailto:Infrastruktur-Frankfurt@hlb-online.de)

## **Inhaltsverzeichnis**

- 1. Allgemeine Informationen**
- 2. Trassen- und Stationsnutzungsentgelt**
- 3. Stornierungsentgelte**
- 4. Änderungsentgelte**
- 5. Genehmigungsentgelt für Technisch außergewöhnliche Transporte (TaT)**
- 6. Entgelt für die Erstellung von Trassenstudien**
- 7. Entgelte für die Infrastrukturnutzung außerhalb der aktuellen Bedienzeiten**

## 1. Allgemeine Informationen

Mit der Liste der Entgelte als Anlage der Schienennetznutzungsbedingungen veröffentlicht die HLB Basis AG die leistungsbezogenen Entgelte für die Benutzung ihrer Schienenwege sowie für die damit verbundenen administrativen Leistungen.

Die Entgeltgrundsätze sind den Schienennetz-Benutzungsbedingungen - Besonderer Teil - (SNB-BT) der HLB Basis AG zu entnehmen.

Alle Preisangaben sind netto angegeben und verstehen sich zzgl. der ges. MwSt.

## 2. Trassenentgelt

### 2.1 Strecke Frankfurt Höchst - Königstein (Taunus)

Grundtrassenpreis (Pkt. 3.3.1 u. 3.3.2 SNB-BT):

- 6,60 € pro Zug-km

Sondertrassenpreis Museumsbahnverkehr (einschl. Stationsnutzung):

- 3,95 € pro Zug-km

### 2.2 Strecke Friedrichsdorf - Brandoberndorf

Grundtrassenpreis (Pkt. 3.3.1 u. 3.3.2 SNB-BT):

- 6,99 € pro Zug-km

Sondertrassenpreis Museumsbahnverkehr (einschl. Stationsnutzung):

- 3,95 € pro Zug-km

### **2.3 Strecke Butzbach (DB-Bf.) – Butzbach Nord – Butzbach Ost**

Grundtrassenpreis (Pkt. 3.3.2 und 3.3.4 SNB-BT):

- 804,40 € je Kalendertag, an dem eine Nutzung der Infrastruktur durch ein EVU stattfindet.
- Haben mehrere EVU die Infrastruktur am selben Kalendertag genutzt, zahlt jedes EVU den Grundtrassenpreis dividiert durch die Anzahl aller am jeweiligen Kalendertag geleisteten Fahrten aller EVU multipliziert mit der Anzahl der durch das betroffene EVU erbrachten Fahrten.

Sondertrassenpreis Museumsbahnverkehr:

- 3,95 € pro Zug-km

### **2.4 Kassel Wilhelmshöhe – Baunatal – Baunatal Großenritte**

Trassenpreis (Pkt. 3.3.2 und 3.3.4 SNB-BT):

- 4,32 € pro Zug-km zzgl. 0,36 € pro Bruttotonne im Güterverkehr

Sondertrassenpreis Museumsbahnverkehr und Gelegenheitsverkehr:

- 3,95 € pro Zug-km (einschließlich Stationsnutzung)

### **2.9 Streckenanbindung Eschwege-Stadtbahnhof (BS Kassel)**

Grundtrassenpreis (Pkt. 3.3.1 u. 3.3.2 SNB-BT):

- 4,28 € pro Zug-km

### **3. Stornierungsentgelte für die Bestellung von Trassen**

- Stornierung bis zum 30. Tag vor dem ersten Verkehrstag: unentgeltlich,
- Stornierung nach dem 30. Tag bis 24 Stunden vor der Abfahrt: 40 % des Entgeltes einer Trasse,
- Stornierung unter 24 Stunden vor der Abfahrt: 80 % des Entgeltes einer Trasse.

### **4. Entgelte für die Änderung von Trassen**

Unter „Änderungen“ im Sinne dieser Entgeltregelung sind vom Kunden veranlasste Änderungen der Trassengrunddaten zu verstehen, die zur Neu- bzw. Umkonstruktion der angemeldeten Trasse führen. Diese werden dem Kunden mit 200,00 € in Rechnung gestellt.

### **5. Genehmigungsentgelt für Technisch außergewöhnliche Transporte (TaT) -**

Transporte, die aufgrund ihrer äußeren Abmessungen, ihres Gewichts oder ihrer Beschaffenheit nur unter besonderen technischen oder betrieblichen Bedingungen befördert werden können, gelten als technisch außergewöhnliche Transporte (TAT). Für die Erstellung der zum Transport notwendigen Genehmigungen wird ein Entgelt in Höhe von 200,00 € erhoben.

### **6. Entgelt für die Erstellung von Trassenstudien und die Bearbeitung von Anträgen auf Zuweisung von Abstellkapazität**

Trassenstudien werden mit 200,00 € in Rechnung gestellt. Bei einer 1 : 1 Realisierung der Trassenstudie wird dieser Betrag gutgeschrieben.

**7. Entgelte für die Beanspruchung von Personal zur Vermittlung von Strecken- und Ortskenntnis und bei Nutzung der Infrastruktur außerhalb der aktuellen Bedienzeiten**

Für die Vermittlung von Streckenkenntnis wird jede angefangene Arbeitsstunde mit € 60,00 berechnet, Mindestbestellzeit sind 3 Arbeitsstunden.

Für Nutzungen der Infrastruktur außerhalb der aktuellen bekanntgegebenen Bedienzeiten wird neben dem Nutzungsentgelt gem. Punkt 2 der zusätzliche Personalaufwand in Rechnung gestellt. Jede notwendige angefangene Arbeitsstunde wird mit € 60,00 berechnet.

**8. Entgelt für die „Sammlung betrieblicher Vorschriften“ (SbV) und „Örtlicher Zusätze“ in gedruckter Ausführung**

Das Entgelt für Druckstücke der „Sammlung betrieblicher Vorschriften“ (SbV) sowie der „Örtlichen Zusätze“ beläuft sich je Exemplar auf € 25,-. Der Besteller erhält auf Wunsch diese Richtlinien unentgeltlich als pdf-Datei.

**9. Verspätungspönale**

Die Pönale für Verspätungen gemäß SNB-BT Ziffer 3.4 beträgt 0,10 €.